Freitag, 28. August, 18.00 – 19.30 Uhr
Vortrag Chutzenstrasse 59, 3007 Bern

Bela Szoradi, Wirtschaftsfachmann, Bern

Falsche Freunde und Scheinalternativen in der Geopolitik

Es ist ein weitverbreiteter Denkreflex, den Feind meines Feindes für meinen Freund zu halten. Mit einer solchen Haltung sucht man reflexartig nach Sicherheit, was verständlich ist. Bei klarer und nüchterner Betrachtung kann sich aber zeigen, dass der Feind meines Feindes durchaus mein Feind bleiben kann. Oder dass es sich um sogenannte Scheinalternativen handelt, dass also die Feindschaft meiner Feinde nicht echt ist. So müssen wir uns in allen Konflikten, Krisen und Auseinandersetzungen zu einer klaren Denkweise durcharbeiten, die reflexartiges Denken vermeidet. Nur klares Denken kann Orientierung und damit wirkliche Sicherheit vermitteln. - Im Vortrag und Gespräch soll anhand von Phänomenen des Zeitgeschehens dieser Befund erhärtet werden.

Einzelvortrag, CHF 25.00 **(nur Bargeld)** / Mitglied Johannes-Zweig CHF 15.00
www.johannes-zweig-bern.ch